

Die Kunstwelt verändert sich. Instagram, NFT's. Sammler kaufen online, ohne jemals die Kunst persönlich erlebt zu haben. Wer würde in dieser Zeit noch eine Galerie gründen? Wir wollen anders sein. Am 16.5 öffnete ein Apartment in Linz seine Türen, in der nur die Kunst wohnt. Eine neue Art der Galerie, in der man die Kunst lebensecht erfahren kann, ohne dem „white cube feeling“.

Aktuelle Ausstellungen 16.05.2021 bis 4.7.2021
Öffnungszeiten: DO, FR 14.00 - 19.00 Uhr
SA 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr
und jederzeit nach telefonischer Vereinbarung oder per e-Mail
+43 699 19023835 / office@galeriedumas.com



Jana und JS
Ohne Titel, 2021, Acryl, Tinte,
Sprühlack und Stencil auf
Holzassemblage, Ø = 40 cm



Jana und JS
Ohne Titel, 2018, Acryl,
Tinte, Sprühfarbe und
Stencil auf Fabriano
Rosapina Papier

„MEMORIES“ Jana und JS

Das österreichisch- französische Paar schmückt mit ihren oft riesigen Schablonenbildern Orte, Landschaften und Wände auf der ganzen Welt. Entgehend durch ihre persönliche fotografische Arbeit scheinen die Bilder mit ihrer Umgebung zu interagieren und auch auf die örtlichen Gegebenheiten zu reagieren.

Meistens von der Stadt und den Menschen inspiriert, verbinden ihre Gemälde städtische Landschafts- oder Architekturdetails mit Portraits und hinterfragen den Platz des Menschen in den modernen Städten.

Tief inspiriert von den Orten an denen sie waren und reisten und aus dem Gefühl der Liebe heraus, entsteht ihre Kunst.

Für ihre Werke wählen sie alte Materialien, die den Lauf der physischen Zeit und Geschichte zeigen. Ihre Kunst taucht in unerwarteten Räumen wie alten zerlegten Produkten; Bahngleisen, verfallene Häuser, Masten, Betonstücke und Holzpfähle auf.

Ihre urbanen Interventionen verschmelzen, ihre Themen mit der Umwelt regen zum Nachdenken an und binden die Betrachter in einen künstlerischen Dialog ein.

Die Ausstellung „Memories“ zeigt Holzassemblagen und Partituren mit Stencils.



Michael Lawrence
Ohne Titel, 2018, Aquarell auf Arches
Papier, 66 x 101 cm

„FROM A BEAUTIFUL WORLD“ Michael Lawrence

Der eigenwillige amerikanische Künstler, der für seine lyrischen Zeichnungen und Gemälde bekannt ist, zelebriert das Theater des Lebens; die Erinnerungen an eine farbenfrohe Kindheit und lebendige Beziehung zu kreativen Menschen schaffen in seinen Werken ein Theater der Empfindungen. Schon mit 9 Jahren wusste er, dass er Künstler sein will und stellte seine Werke aus.



Michael Lawrence
Ohne Titel, 2012, Aquarell auf Arches
Papier, 66 x 101 cm

Die Ausstellung „From a beautiful world“ zeigt eine Auswahl von seinen signifikanten Aquarellen. Seine großformatigen Aquarelle, die von Strichzeichnungen beherrscht werden, bekommen durch den farbigen Hintergrund eine besondere Tiefenwirkung. Der spielerische Aufbau der Bilder und die thematische Darstellung der Szenen vermitteln eine theatralische Leichtigkeit.



Alois Janetschko
Cover „One Niter 1976“, Print, 1/76,
2021

Wir freuen uns anlässlich der Galerieeröffnung und zum 50 jährigen Jubiläum von Eela Craig eine limitierte Auflage des Coverbildes der „One Niter“ LP von Alois Janetschko (Mitglied von Eela Craig) als Druck anbieten zu können. Da das Album 1976 erschien, wird es eine Auflage von 76 Exemplaren geben.

Wir hoffen bei unserer 2. Ausstellungseröffnung „French & Austrian Affairs“ am 11. September die Galerie „offiziell“ mit einem großen Fest eröffnen zu können.

DUMAS

GALERIE

Herzlich willkommen in unserer Apartment Galerie

Die Kunstwelt verändert sich. Instagram, NFT's. Sammler kaufen online, ohne jemals die Kunst persönlich erlebt zu haben. Wer würde in dieser Zeit noch eine Galerie gründen? Wir wollen anders sein. Am 16.5 öffnet ein Apartment in Linz seine Türen in der nur die Kunst wohnt. Eine neue Art der Galerie, in der man die Kunst lebensecht erfahren kann, ohne dem ‚white cube‘ feeling.

Mein Mann und ich haben in der Gerstnerstr. 13, in Urfahr ein Apartment in spezieller Weise adaptiert, welches für sich wie ein künstlerisches Konzept wirken soll.

Für jede Ausstellung wird, gerecht der Kunstwerke, das Ambiente angepasst und damit wird ein Gefühl geschaffen, welches immer wieder etwas Neues entdecken lässt.

Dabei war es für uns wichtig, durch die besondere Atmosphäre- man soll sich wie zu Hause fühlen- die Barriere für Besucher gering zu halten. Kunst soll für jeden und jede zugänglich und das private Gespräch die Basis für echte persönliche Begegnungen sein.

Die Programmatische Linie der Galerie ist Eigenheit, Konzeption, Rezeption und Wirkung als Unikum der Galerielandschaft „Kunstinformationsausstellungen“.

Durch den persönlichen Kontakt zu Kunstschaffenden und KunstexpertInnen sehen wir uns in erster Linie als KunstvermittlerInnen auch in Relation des Kunstmarktes.

Wichtig ist dabei für uns eine überregionale Orientierung und eine kritische Aufmerksamkeit auf Fragen der Gegenwartskunst. Neue Beobachtungen werden in das Ausstellungsprogramm integriert. Wir wollen regionalen, nationalen und internationalen KünstlerInnen ein optimales Forum bieten.

Etablierte wie auch aufstrebende KünstlerInnen (emerging artist) werden auf gleiche Ebene zur Anschauung gebracht.

Kunst als eines der letzten Abenteuer schafft eine tolerante Gemeinschaft mit einer speziellen Sichtweise auf Lebenssinn. Es liegt uns viel daran junge Menschen für die Kunst zu begeistern und sie zu ermutigen selbst KunstsammlerInnen zu werden. Daher wird es auch gute Kunst zu erschwinglichen Preisen geben.

Neben den zwei Ausstellungsräumen gibt es auch einen kleinen Showroom, in dem wir KünstlerInnen zeigen, die nicht in der aktuellen Ausstellung mitwirken. Dieser Raum lädt zum Verweilen und zum Stöbern ein.

Wir möchten eine Atmosphäre der Neugier erschaffen, indem die Menschen immer wieder gerne bei uns vorbeischaun.

KONTAKT:
GALERIE DUMAS OG
GERSTNERSTR.13, 4040 LINZ

Mag.phil RAFFAELA DUMAS-JANETSCHKO, +4369919023835, raffaela@galeriedumas.com
STÉPHANE DUMAS, +33786422721, stephane@galeriedumas.com
www.galeriedumas.com